

## **Nur im Hofbräuhaus wird gedampft – Infos & Tipps zur E-Zigarette auf dem Oktoberfest**

**Das größte Volksfest der Welt, das Münchner Oktoberfest, zieht jährlich mehr als sechs Millionen Menschen an - darunter auch viele Raucher. Seit dem Nichtraucherschutzgesetz und den verschärften Regeln für den Wiedereinlass in die Festzelte suchen Raucher nach einer Lösung, um auf den Nikotinkonsum nicht verzichten zu müssen. Die E-Zigarette verspricht einen Ausweg. Ist das Dampfen der E-Zigs in den Zelten erlaubt? Eigentlich schon, dennoch erlaubt nur das Hofbräuhaus den Gebrauch von E-Zigaretten.**

Berlin, den 15.09.2014: Am 20.September 2014 beginnt erneut das Oktoberfest auf der Münchener Theresienwiese und damit die Lieblingszeit vieler Deutscher. Das Bierfest, welches 1810 zum ersten Mal stattfand und als größtes Volksfest der Welt bekannt ist, erwartet auch dieses Jahr wieder mehr als sechs Millionen Besucher. Darunter werden auch viele Raucher sein, die seit der Einführung des Nichtraucherschutzgesetzes in 2010 das Zelt entweder ganz verlassen oder nur in extra geschaffenen Bereichen zum Genuss ihrer Zigarette kommen können. Aufgrund der vielen Menschenmassen werden die Regeln für den Wiedereinlass verschärft. Raucher müssen nach dem Verlassen des Zeltes immer öfter draußen bleiben. Für viele gehören die Zigaretten dennoch zum ausgiebigen Biergenuss dazu. Die Regeln für Raucher auf dem Münchener Volksfest scheinen klar zu sein. Wie verhält es sich aber mit der E-Zigarette, welche immer mehr Popularität genießt?

### **Warum nur im Hofbräuhaus gedampft werden darf**

E-Zigaretten können Rauchern auf dem Oktoberfest grundsätzlich Abhilfe verschaffen. Da beim Dampfen tabakloser Liquid erhitzt wird und das Rauchverbot sich auf das Verbrennen von Tabak bezieht, fällt die elektronische Zigarette nicht unter das Nichtraucherschutzgesetz. In den Oktoberfest-Zelten hat dennoch das Hausrecht des jeweiligen Gastronomen Vorrang. Der Wirt entscheidet, ob das Dampfen gestattet ist oder nicht. Unter den 14 Festzelten auf dem Oktoberfest erlaubt ausschließlich das Hofbräu-Festzelt den Gebrauch von E-Zigaretten. Das Hofbräuhaus ist damit einziger Vorreiter unter den Zeltbetreibern auf dem Oktoberfest und erkennt das Potenzial der elektronischen Zigarette. Rund zwei Millionen Deutsche dampfen - Tendenz steigend. Die anderen Zelte gehen nicht mit dem Trend. Dampfer müssen sich hier zu den Rauchern gesellen und das Zelt verlassen bzw. in die dafür vorgesehenen Raucherbereiche gehen - was schnell zum Stimmungskiller werden und zu unnötiger Hektik führen kann. Nach wie vor denken viele Gastronomen, Passivdampfen sei schädlich. Anders als im Rauch der Tabakzigarette werden aber im Dampf der E-Zigarette keine schädlichen Verbrennungsstoffe freigesetzt - laut Verwaltungsgericht (VG) Köln ein maßgeblicher Grund, warum diese nicht unter das Nichtraucherschutzgesetz fällt.

### **Akkus, Liquid und Depots - Woran E-Raucher für ein dampfreiches Oktoberfest denken sollten**

So fortschrittlich das Dampfen auch sein mag, eines bleibt wie es beim Rauchen schon war: Wer den Nachschub vergisst oder seine Akkus nicht auflädt, um den lichten sich irgendwann die Wolken. Um auf dem Oktoberfest unterbrechungsfrei dampfen zu können, sollten immer genügend Akkus, Depots bzw. Liquid eingepackt sein, denn passender Ersatz ist unter Umständen vor Ort nicht zu erhalten. Mindestens zwei Akkus sollten dabei getragen werden, damit man nicht dampflos durch den Tag muss. Ist das zu kompliziert, empfiehlt sich die PowerCigs black line. Im E-Zigaretten-Case, das einer Zigaretenschachtel ähnelt, befinden sich drei Depots und ein Kombi-Akku. Mit Hilfe des Akkus lässt sich die E-Zigarette bis zu fünf Mal aufladen. Das ist genug, um einen Tag durchzudampfen.

Auch eine frisch gefüllte Liquidflasche naht sich irgendwann dem Ende. Je nach persönlicher Rauchgewohnheit sollte deshalb genug Nachschub mitgebracht werden. Eine Schachtel Zigaretten lassen sich in etwa zwei bis drei Milliliter Liquid übertragen. Zusätzlich sollte man sich auch im Vorfeld darüber Gedanken machen, welcher Geschmack der passende für das Oktoberfest ist, denn nicht jedes Aroma passt zum Biergeschmack. Neben dem klassischen Tabakgeschmack, welcher den Geschmack von einem Maß Bier perfekt ergänzt, empfehlen sich auch fruchtige Aromen wie Limette, Maracuja oder Ananas. Sie ergeben in Kombination mit Bier den Geschmack von Radler. Schokolade und Vanille sind süße Aromen, dessen man sich zwischen dem Biergenuss erfreuen kann. Andere alkoholische Geschmacksrichtungen wie Rum, Pina Colada oder Irish Cream müssen nicht jedem beim Biertrinken gefallen.

### **Über PowerCigs**

PowerCigs gehört zu den führenden E-Zigaretten-Händlern in Deutschland. Das 2012 gegründete Unternehmen ist auf den Vertrieb von hochwertigen und innovativen E-Zigaretten und Zubehör spezialisiert. Mit 63 Mitarbeitern verkauft PowerCigs elektronische Zigaretten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Eine Kundenzufriedenheitsrate von 4.8 bei maximal 5 Punkten (Quelle: Trusted Shops) spiegelt den hohen Markenanspruch an Qualität, Leistung und Kundenservice wieder.